

Copper City Pioneers wollen mehr Nachwuchs anlocken

Von: hal

Letzte Aktualisierung: 23. Februar 2014, 17:53 Uhr



Verdiente Stolberger Westernfreunde (v.l.): Jürgen Führ und Gregor Fuß wurden geehrt, und zum Vorstand zählen Karl-Heinz Krüger, Sigi Kress, Ernst Stollenwerk, Vera Aubertin und Axel Carl. Foto: G. Halili

STOLBERG-ZWEIFALL. „Es sind nicht nur die Schwungräder nötig, sondern auch jedes kleine Ritzel hat eine wichtige Funktion“, so eröffnete Sigi Kress, der Vorsitzende der Copper City Pioneers, in der Gaststätte Galmei die Jahreshauptversammlung.

Es sollte ein Lob an die anwesenden Vereinsmitglieder sein, die sukzessive den Verein voran treiben. Der Country- und Westernverein mit seinen derzeit 67 Mitgliedern betreibt seit vielen Jahren eine Ranch, die zwischen Zweifall und Mulartshütte in einem Waldstück liegt. Ohne Frage fallen dort viele Arbeiten an. Neben der Pflege des großen Grundstücks wurde im zurückliegenden Jahr die Ranch selbst renoviert und einige alte Anbauten abgerissen und neu errichtet – natürlich alles in „Eigenregie“. Bei zahlreichen Neueintritten sei man froh, dass man im Verein nun einen Dachdeckermeister habe, der mit seinen Mitarbeitern viel Arbeit auf der Ranch verrichtet habe.

Zudem blickten die Mitglieder gerne auf die gelungenen Veranstaltungen zurück. „Vatertag Westernstil“, das jährliche Country Musikfestival und die Weihnachtsfeier fanden viele Besuchern. Der Verein ist finanziell gut aufgestellt und kann zufrieden nach vorne schauen. Letztlich hapert es zur Zeit am Nachwuchs. In Sachen Werbung seien eben nicht alle Register gezogen worden, so Kress. Dass will man in Zukunft ändern.

Die Neuwahl des Vorstandes erfolgte per Akklamation: 1. Vorsitzender Sigi Kress, 2. Vorsitzender Ernst Stollenwerk; 1. Geschäftsführer Axel Carl; 1. Kassierer Karl-Heinz Krüger; 2. Kassiererin, Vera Aubertin: Für 20-jährige Mitgliedschaft wurden Jürgen Führ und Gregor Fuß geehrt.

Die nächsten Veranstaltungen sind am Montag, 21. April, das Osterfest mit Grillen sowie am Donnerstag, 1. Mai, ein Sommertausch-Meeting. Das ist eine Tauschbörse, auf der harte Materialien (Werkzeuge und vieles mehr) getauscht und erworben werden können.

Lesercommentare

